

PRESSEINFORMATION

Lab Innovations und Lausanne - eine gute Symbiose

Lausanne/Muttenz, den 20. April 2016

Die 5. Ausgabe der Laborfachmesse Lab Innovations (vormals: labotec) fand wieder im Herzen der Biotechnologie- & Life Sciences-Branche in Lausanne statt. Rund 90 Aussteller präsentierten Trendthemen wie Vakuumtechnik, software- oder robotergestützte Analysen & Validierungen, sowie Labordienstleistungen. Das Rahmenprogramm in den beiden ScienceCenter bot an beiden Messetagen mit rund 40 Workshops und Fachvorträgen Wissen aus erster Hand. Das besondere Highlight der Messe war die erstmalig durchgeführte Verleihung des „Lab Innovations Award“ in den Kategorien „Industrie“ sowie „Forschung“.

Branchengrößen wie Beckman Coulter, Brechbühler, Huberlab, KNF Neuberger, Manuplast, MilliDrop, Bruker, PanGas, Sarstedt, VWR International oder Zinsser Analytic stellten an der Lab Innovations ihre neusten Produkte, Lösungen oder Dienstleistungen vor. Die Aussteller konnten ihre Produkte und Dienstleistungen einem sehr interessierten und hochqualifizierten Fachpublikum präsentieren. Stefan Meier, Marketing Project Manager beim Messeveranstalter Easyfairs, bestätigte: « Die Aussteller waren sehr zufrieden mit der Qualität der Besucher und wir haben die richtigen Besuchergruppen angesprochen. Es haben sich so sehr interessante Gespräche zwischen Ausstellern und Besuchern ergeben.» Die Anzahl der Besucher konnte im Vergleich zum Vorjahr erfreulicherweise konstant gehalten werden - trotz zahlreicher anderer Branchemessen, welche dieses Jahr stattfinden.

Bei den Referaten und Workshops zahlreicher Verbände sowie Hochschulen wie **BioAlps Association**, **Inartis Network**, **Swiss Biotech Association**, dem ccCTA (Centre de Compétences en Chimie et Toxicologie Analytiques von der Universität Genf) oder der **Universität Lausanne** zusammen mit dem **mobilen Labor l'éprouvette** stand der interdisziplinäre Wissensaustausch zwischen Hochschulen, Verbänden und der Wirtschaft im Fokus. An beiden Messetagen waren die Fachvorträge sehr gut besucht. Die Fachvorträge fanden direkt in der Messe in eigens geschaffenen Konferenzräumen statt, um eine professionelle und konzentrierte Behandlung der einzelnen Themen sicherzustellen. Diese Massnahme wurde von den Referierenden als auch von Zuhörenden sehr geschätzt.

Am Mittwochmorgen fand erstmals eine offizielle Eröffnung der Messe statt. **Patrick Barbey**, Direktor von Innovaud, **Benoit Dubuis**, Direktor vom Campus Biotech, **Joseph Maisano**, Generalsekretär von Inartis Network, **Claude Joris**, Generalsekretär von BioAlps sowie **Christian Rudin**, Head of Swiss Event Units, begrüßten die anwesenden Aussteller und Besucher, betonten die Wichtigkeit der Messe für den Arc Lémanique und durchschnitten feierlich das Eröffnungsband.

Lab Innovations Award als besonderes Highlight

Da sich die Laborbranche in einem ständigen Wandel befindet und die Schweiz als sehr innovatives Land gilt, entschieden sich Easyfairs Switzerland und Inartis Network dieses Jahr erstmals einen Award in den Kategorien „Industry“ sowie „Research“ zu verleihen. Die Anzahl an Bewerbungen hätten ihn überrascht, so Stefan Meier, und auch Joseph Maisano, Generalsekretär bei Inartis Network, freute sich über die Menge und hohe Qualität der eingereichten Projekte. Mit der Lancierung des Awards konnte der Nerv der

Branche getroffen werden. Der Sieger in der Kategorie „Industry“ ist mit Nanolive SA und Ihrem „3D Cell Explorer“, ein Start-up, welches 2013 im EPFL Innovation Park gegründet wurde. Für Lisa Pollaro, Communication Manager, zeigt der Preis auf, dass die Region Lausanne an Nanolive SA glaubt und sie bei der Kreation von neuen Produkten und Lancierung dieser in einem internationalen Umfeld unterstützt. In der Kategorie „Research“ wurde die HEIG-VD für Ihr Projekt „EzeCHieL“ geehrt. Durch die kurzweilige Verleihung führten Joseph Maisano sowie Carmelo Bisognano, Head of Strategy bei Inartis Network.

-ENDE-

Informationen über Artexis Easyfairs

Artexis Easyfairs ermöglicht Fach- und Privatbesuchern einen Blick in die Zukunft „visit the future“. Leitveranstaltungen ihrer Branche greifen die Bedürfnisse der Besucher auf und präsentieren Lösungen in einem auf den jeweiligen Markt abgestimmten idealen Veranstaltungsformat.

Unter der Marke Easyfairs veranstaltet die Gruppe im Moment 125 Messen und Ausstellungen in 18 Ländern (Algerien, Belgien, China, Dänemark, Deutschland, Finnland, Frankreich, Großbritannien, Niederlande, Norwegen, Österreich, Portugal, Russland, Schweden, Schweiz, Singapur, Spanien und Vereinigte Arabische Emirate).

In der D-A-CH-Region organisiert Easyfairs u.a. die Automation & Electronics (Zürich), die Empack (Hannover und Zürich), die Label&Print (Hannover und Zürich), die Lab Innovations (Lausanne), die Logistics & Distribution (Zürich), die Maintenance (Dortmund, Stuttgart und Zürich), die Packaging Innovations (Hamburg und Zürich), die Schüttgut (Dortmund, Basel und St. Petersburg, Russland).

Als Artexis betreibt die Gruppe in den BeNeLux-Staaten und den nordischen Ländern acht Messegelände (Antwerpen, Ghent, Mechelen-Brussels North, Mons, Namur (zwei Messegelände), Malmö und Stockholm). Im Geschäftsjahr 2015/2016 beschäftigt die Gruppe über 435 Mitarbeiter und erwartet einen Umsatz von über EUR 115 Mio.

Das Ziel von Artexis Easyfairs ist es der anpassungsfähigste, aktivste und effektivste Marktteilnehmer in der Messewirtschaft zu sein. Das Augenmerk liegt dabei auf der Einstellung hochmotivierter Mitarbeiter, der Entwicklung der besten Instrumente im Bereich Marketing und Technologie, sowie in der Entwicklung starker Marken. Werfen auch Sie einen Blick in die Zukunft: visit the future - with Artexis Easyfairs.

Für weitere Informationen besuchen Sie unsere Webseite www.easyfairs.com

Weitere Informationen:
Christian Rudin
Messeleiter Lab Innovations
Easyfairs Switzerland GmbH
St. Jakobs-Strasse 170 a
CH - 4132 Muttenz
Tel. +41 (0)61 228 10 30
Fax +41 (0)61 228 10 09
Christian.Rudin@easyfairs.com
www.easyfairs.com

